

Identitätsprüfung für Magnesiumsulfat-Heptahydrat Ph. Eur.

Hedinger-Prüfzertifikat

Datum der Lieferung:	
Lieferant:	Aug. Hedinger GmbH & Co. KG
Pharmagroßhandel:	
Chargenbezeichnung:	
Menge:	
PZN:	
Interne Chargen-/ Prüf-Nr.:	

Identitätsprüfung für Magnesiumsulfat-Heptahydrat Ph. Eur.

Ph. Eur. 9.0: Monographie Magnesiumsulfat-Heptahydrat		
Identitätsprüfung A: Sulfat	Die Lösung von etwa 45 mg Substanz in 5 ml Wasser R wird mit 1 ml verdünnter Salzsäure R (7 %) und 1 ml Bariumchlorid-Lösung R1 versetzt. Es entsteht ein weißer Niederschlag. Wird die erhaltene Suspension mit 0,1 ml Iod-Lösung (0,05 mol/l) versetzt, bleibt die Suspension gelb (<i>Unterschied zu Sulfit und Dithionit</i>). Durch tropfenweise Zugabe von Zinn(II)-chlorid-Lösung R wird die Suspension jedoch entfärbt (<i>Unterschied zu Iodat</i>). Wird die Mischung zum Sieden erhitzt, entsteht kein gefärbter Niederschlag (<i>Unterschied zu Selenat und Wolframat</i>).	<input type="checkbox"/> Weißer Niederschlag <input type="checkbox"/> Suspension bleibt gelb <input type="checkbox"/> Entfärbung der Suspension <input type="checkbox"/> kein gefärbter Niederschlag
Identitätsprüfung B: Magnesium	Die Lösung von ca. 15 mg Substanz in 2 ml Wasser R wird mit 1 ml verdünnter Ammoniak-Lösung R1 (10%ig) versetzt. Es entsteht ein weißer Niederschlag, der sich nach Zusatz von 1 ml Ammoniumchlorid-Lösung R (10,7% m/V) löst. Nach Zusatz von 1 ml Natriummonohydrogenphosphat-Lösung R (9% m/V) entsteht ein weißer, kristalliner Niederschlag.	<input type="checkbox"/> weißer kristalliner Niederschlag

Bemerkungen:

Durchführung der Prüfung:		
	Datum	Unterschrift
Freigabe Ausgangsstoff durch Apotheker(in):		
	Datum	Unterschrift

Dieses Prüfprotokoll wird von Hedinger bei Arzneibuchrevisionen entsprechend aktualisiert.